

DRINGLICHKEITSANTRAG

gemäß § 19 K-LTGO

An den
Kärntner Landtag
Landhaushof
9020 Klagenfurt am Wörthersee

Klagenfurt am Wörthersee, am 24.10.2019

Betreff: **Förderung für österreichische Krebshilfe Kärnten**

Antragsteller: KO Mag. Darmann, KO-Stv. Mag. Leyroutz, LAbg. Trettenbrein,
LAbg. Mag. Dieringer-Granza

Der Kärntner Landtag wolle beschließen:

Die Kärntner Landesregierung wird aufgefordert, der Österreichischen Krebshilfe Kärnten eine jährliche Basisförderung von zumindest € 10.000 pro Jahr zu gewähren, damit diese ihre wichtige Servicearbeit für krebskranke Patienten erfüllen kann.

BEGRÜNDUNG

Seit mittlerweile 109 Jahren ist die Österreichische Krebshilfe ein Kompetenzzentrum zum Thema Krebs und eine wichtige Informations- und Servicestelle für krebskranke Patienten und Patientinnen. Der Dachverband mit seinen Organen und der Bundesgeschäftsstelle und den eigenständigen Landesvereinen mit den ihnen angeschlossenen regionalen Beratungsstellen bilden zusammen die Österreichische Krebshilfe.

Seit ihrer Gründung im Jahre 1910 ist die österreichische Krebshilfe den Grundsätzen der Gemeinnützigkeit und Überparteilichkeit verpflichtet und auf vereinsrechtlicher Basis organisiert.

Sämtliche Leistungen der österreichischen Krebshilfe stehen am Boden der anerkannten Wissenschaft.

Die wesentlichen Aufgaben sind:

- Information der Bevölkerung über Maßnahmen zur Vermeidung und Früherkennung von Krebserkrankungen
- Professionelle Hilfe und Beratung für Erkrankte und Angehörige
- Förderung der Krebsforschung

Unverständlicherweise erhält der Landesverein Kärnten von der Landesregierung keine Förderung. Während die Mehrzahl der übrigen Landesregierungen die Krebshilfe großzügig fördert, gibt es für sie in Kärnten seit Jahren keine Unterstützung.

Dies obwohl es in Kärnten über 30.000 Patienten mit einer Krebserkrankung gibt und jährlich über 3.000 Menschen eine Krebsdiagnose erhalten.

Viele von ihnen brauchen eine qualifizierte Servicestelle, die ihnen mit kompetentem Rat in allen sozialen und gesundheitlichen Fragen, die sich in einer solchen herausfordernden Situation stellen, zur Seite steht.